

# Öffentliches Symposium zum 1700. Jahr der Annahme des Christentums als Staatsreligion in Georgien

Eichstätt, am 24. April 2026

Im Rahmen des jährlichen Treffens der georgischen Studierenden und Dozierenden in Europa – eine Tradition, die es bereits seit 2017 gibt – findet nun zum ersten Mal am 24. April 2026 ein öffentliches, universitäres Symposium in Eichstätt statt. Dies geschieht in Zusammenarbeit zwischen den georgischen Theologinnen und Theologen, dem Metropoliten Gerasime Sharashenidze (Diözese von Deutschland und Österreich, Außenminister der Georgisch-Orthodoxen Kirche) und dem Lehrstuhl für Theologie des Christlichen Ostens an der Theologischen Fakultät der KU Eichstätt-Ingolstadt unter dem Vorsitz des Lehrstuhlinhabers Univ.-Prof. Dr. Thomas Kremer. Das Symposium ist dem 1700. Jahrestag der Annahme des Christentums als Staatsreligion in Georgien gewidmet.

## Freitag, 24. April: Programm

An der KU-Eichstätt-Ingolstadt (Raum: Kapuzinerkloster / KAP-209):

- 08:30 Univ.-Prof. Dr. Thomas Kremer: *Begrüßung*  
08:40 *Ansprachen* der georgisch-orthodoxen Bischöfe:  
Metropolit Gerasime Sharashenidze  
Metropolit Andria Gvazava  
Bischof Dositheos Bogveradze  
Bischof Saba Instkirveli  
09:30 PD Dr. Ephräm G. Lomidze: *Anfänge des Christentums und der Kirche in Georgien. Historisch-theologische Analyse*  
10:00 Dr. Leonide B. Ebralidze: *Georgian Christianity Between Divine and Imperial Cities*  
10:30 Pause  
11:00 Lic. theol. Shota Kintsurashvili: *Die Okkupation des unabhängigen Georgiens durch bolschewistisches Russland (1921) und die Georgisch-Orthodoxe Kirche: Reaktionen und Folgen*  
11:45 Mag. theol. Nino Sadzaglishvili: *The historical self-perception of the Church of Georgia and the Church as a source of national inspiration*  
12:15 Dr. Markus Ingenlath: *Kirchen und Gesellschaft im Wandel der Zeit – Reflexion aus Sicht der Solidaritätsaktion Renovabis*

Im Collegium Orientale:

- 13:00 Mittagessen  
15:00 Treffen mit dem Gründungsrektor des Eichstätter Collegium Orientale, Archimandrit Dr. Andreas-Abraham Thiermeyer und seinen Nachfolgern DK Msgr. Paul Schmidt und Erzpriester Dr. Oleksandr Petrynko zum Thema: *Die theologische Ausbildung und spirituelle Formation der jüngeren Generation in einem internationalen und interkonfessionellen Kontext. Herausforderungen und Perspektiven.*  
17:00 Ende des öffentlichen Symposiums

**Veranstalter:**

Network of Georgian Theologians Abroad,  
*vertreten durch* PD Dr. Ephräm G. Lomidze



**Kooperationspartner:**

Lehrstuhl für die Theologie des Christlichen Ostens  
an der Theologischen Fakultät der  
KU Eichstätt-Ingolstadt



Diözese Metropolit Gerasime (Sha-  
rashenidze) von Deutschland und Öster-  
reich, Georgisch-Orthodoxen Kirche

St. Ephräm Wissenschaftliches Zentrum für  
Orient&Okzident-Studien (STEP)  
Baden b. Wien (Österreich)



Collegium Orientale Eichstätt

**DAS SYMPOSIUM WIRD GEFÖRDERT VON:**

